

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

4.8.1911 (No. 214)

Bezugspreis: direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einschließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Karlsruher Tagblatt.

Anzeigen: die einseitige Zeile oder deren Raum 20 Pfg. Restamezeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif. Aufgabzeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags. Fernsprechschlüssel: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Erstes Blatt

Begründet 1803

Freitag, den 4. August 1911

108. Jahrgang

Nummer 214

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Maul- und Klauenseuche betreffend. In Weingarten ist die Maul- und Klauenseuche weiter ausgebrochen in den Stallungen des Ludwig Seifert, Bahnarbeiter und des Johann Friedrich Enderle, Landwirt. Ueber die genannten Stallungen wurde Sperre verhängt. Karlsruhe, den 1. August 1911.

Großh. Bezirksamt.

In das Handelsregister A wurde eingetragen: Zu Band II O.S. 254 zur Firma Victor Werfle, Karlsruhe: Der Geschäftsführer Stanislaus Esmann ist aus dem Geschäft ausgetreten. Kaufmann Victor Werfle jr. hier als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Zu Band IV O.S. 205 zur Firma Schneider & Co. Karlsruhe: Friedrich Emmerich ist als weiterer persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist künftig nur dieser Gesellschafter berechtigt. Die Prokura des Albert Schneider ist erloschen. Zu Band IV O.S. 234 Firma und Sitz: Stanislaus Esmann, Karlsruhe. Inhaber: Stanislaus Esmann, Kaufmann, Karlsruhe. Delikatessen und Kolonialwaren. Karlsruhe, den 31. Juli 1911.

Großh. Amtsgericht B. II.

In das Genossenschaftsregister wurde zu Band I O.S. 60 zur Badischen Brauerei-Einkaufsgenossenschaft, e. G. m. b. H., Karlsruhe, eingetragen. In der Generalversammlung vom 15. März 1911 wurden die §§ 13, 14, 15 und 24 der Satzungen geändert. Karlsruhe, den 31. Juli 1911.

Großh. Amtsgericht B. II.

In das Güterrechtsregister wurde zu Band VII eingetragen: Seite 473: Ingoth, Emil, Friseur, Karlsruhe, und Luise geb. Zahraus. Vertrag vom 19. Juli 1911. Gütertrennung. Seite 474: Ferrer, Leo, Fabrikarbeiter, Karlsruhe-Parlanten, und Eva Maria geb. Gauß. Vertrag vom 20. Juli 1911. Gütertrennung. Seite 475: Künzel, Karl, Oberbaufreier, Karlsruhe, und Amalie geb. Sieber. Vertrag vom 22. Juli 1911. Erbgangsgemeinschaft. Das im Vertrag beschriebene Vermögen der Frau ist deren Vorbehaltsgut. Karlsruhe, den 31. Juli 1911.

Großh. Amtsgericht B. II.

Nr. 7412 A III. Das uneheliche Kind der lebigen Mina Nagel in Gegenfeit, Namens Gitta Nagel, Prozessvollmächtigter Ludwig Nagel dahier, klagt gegen den August Nagel, Bäckergeselle, früher in Eggenstein, St. an unbestimmten Orten abwesend, unter der Behauptung, daß Beklagter der Vater der Klägerin sei, auf Grund des § 1708 B.G.B., mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare kostenpflichtige Verurteilung des Beklagten zur Zahlung einer vorauszahlbaren Unterhaltsrente von vierteljährlich 60 M. zum 6. Juni ff. Jz. an bis zum vollendeten 16. Lebensjahr der Klägerin. Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits wird der Beklagte vor das Großherzogliche Amtsgericht in Karlsruhe auf

Samstag, den 16. September 1911, vormittags 10 Uhr, Zimmer Nr. 8, geladen.

Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts A. III.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 4. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Partie Bier- und Weingläser, Biersteller, Krüge und Humpen, Suppentischeln, Teller, Messer und Gabeln, Wirtschaft- und Küchengeräte, 1 Koch- und 1 Gasherd, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 3 Teppiche und noch verschiedenes. Karlsruhe, den 3. August 1911.

Vindenslaub, Gerichtsvollzieher.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 4. August, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

- 1 Dunst, 1 Trumeau, 1 Bertilo, 3 Chiffonnières, 1 Divan, 1 Gipselouque, 2 Fauteuils, 3 Polsterstühle, 1 Ausziehtisch, 4 viereckige Tische, Stühle, 1 großer Spiegel mit Goldrahmen, Bilder, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttisch mit Marmorplatte, 1 engl. Bettstelle mit Holz, Matrasse, Polster, 1 eis. Bettstelle mit Matrasse, 2 Diensthöfenbetten, 1 Kinderbettstelle mit Holz und Matrasse, 1 Deckbett, 1 Gefährtschrank, 1 Waschmaschine, 1 Eiertrennmühle, 2 Herde, 1 Gasbadofen, verschied. Geschirre, 1 Partie Wäsche, Kleider etc.; Ferner: ca. 25 Paare Rasenmäher, franz. Kröpfer, Pflanzen, Eisenkröpfer etc., wozu Liebhaber freundlichst einladet

L. Hirschmann, Auktionslokal, Herrenstraße 16.

THE BERLITZ SCHOOL OF LANGUAGES

Nach der BERLITZ-METHODE hört, spricht und schreibt der Schüler nur die Sprache, die er erlernen will.

ENGLISCH	Höchste Auszeichnungen.
FRANZÖSISCH	Nur gepr. LEHRER der betr. Nation.
ITALIENISCH	Prospekt und Probe-stunde gratis.
SPANISCH	
RUSSISCH	

Hiesige Adresse: Kaiserstrasse 132. Telefon 1666.

Das Pädagogium Schmidt & Wiehl

Kaiserstr. 241 • • • • • Telephon 1592 bildet aus für alle Klassen staatl. Mittelschulen, zum Einjährig- und Fähnrich-Examen. Reiche Erfahrung. Kleine Kl., individ. Unterricht, Familienpension, Schüler von 9 bis 20 Jahren. Prospekte frei. Vorstände Schmidt und Wiehl (22 Jahre erste Lehrer, 15 Jahre Vorstände am Institut Fecht).

Anfrichtsarbeitvergebung.

Für die Verlegung des Personenbahnhofs Karlsruhe haben wir den Anfricht von zwei eisernen Brücken (Unterführung der Wolfartsweierer- und Zimmerstraße) mit beiläufig je 6600 qm Anfrichtsfläche nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben. Die Unterlagen zur Vergebung, die nicht nach auswärts gefandt werden, liegen auf unserem Geschäfts-Zimmer, Ettlingerstraße 39, 3. Stock, zur Einsicht auf und werden daselbst gegen 20 - 3 Kostenertrag abgegeben. Angebote müssen spätestens bis zum Eröffnungstermin, Samstag, den 19. August 1911, vormittags 10 Uhr, verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, einreichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen. Karlsruhe, den 28. Juli 1911. Großh. Bauinspektion 2.

Zwangsvollstreckung.

Freitag, den 4. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Betten, 2 Schränke, 1 Tisch, 2 Bänke, 1 Spiegel, 2 Delgambe, 1 Bertilo, 1 Partie Holz, 1 Spiegelstrahl, 1 Divan und 18 Bilderahmen. Sprich, Gerichtsvollzieher.

Zu vermieten

Wohnungen

Welfortstraße 9 ist der 1. u. 2. Stock von 7 bzw. 8 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kriegstraße 91, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Im ehemaligen Hotel Lammhauer, Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch, ist eine modern ausgestattete, herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad, Mansarden etc., elektr. Licht und Zentralheizung auf 1. Oktober zu vermieten. Ferner sind im gleichen Hause nach der Karlsrufer 2 Räume zu Bureanzwecken zu vermieten. Näheres Ruppertstr. 13, Bureau.

Wohnung

Wohlfahrtstraße 36 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zubehör (Wasserkloset im Hof) auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Barfstr. 15 ist die Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern, neuzeitl. ausgestattet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 118, 1 Treppe hoch, ist eine schöne 6 Zimmerwohnung mit sämtl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Angulichen von 3 bis 5 Uhr Werttags. Näheres parterre od. beim Eigent., Hirschstraße 31.

Stefanienstraße 23 ist d. 3. Stock von 6 Zimmern und Zubehör für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Zu einem Mitte September beginnenden

Abendkursus

zwecks Vorbereitung zum Einjährig-Freiw.-Examen

werden noch einige Teilnehmer gesucht. (Sonntag nähig.) Ausführliche Auskunft bereitwilligst durch die Direktion der Handelsschule „Merkur“ Karlsruhe Kaiserstraße 113.

8-9 Zimmerwohnung

in feinem, ruhigen Hause mit reichlichem Zubehör wegen Verlegung zu vermieten. Näheres Bunsenstraße 11 im Friseur-geschäft. (Straßenbahnhaltestelle.)

5 Zimmerwohnung

im 2. Stock, mit Erker, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sehr schöne Wohnung, mit freier Aussicht, ist sofort oder später sehr preiswert zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 11 im Delikatessengeschäft.

Barfstraße 27

ist Hochparterre eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, Speisekammer, Radfahrraum etc. wogegenüber des jetzigen Mieters auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 48 im Büro.

Wohnung zu vermieten. Novadsanlage 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, Balkon und reichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kaiserstraße 114 ist 2 Treppen hoch (2. Etage) eine geräumige 6 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche und sonstigen reichlichen Zubehör auf sofort zu vermieten. Besonders geeignet für Ärzte, Rechtsanwälte und verordnete Berufe. Näheres zu erfragen Gartenstr. 44, II.

Herrenstraße 34 ist die Herrschaftswohnung im 2. Stock, 6 Zimmer, Küche, Vorratskammer, Badezimmer, 2 Mans., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Herderischen Buchhandlung.

Willa Wendtstr. 20 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, Garten, elektr. Licht, Zentralheizung, vollst. neu renoviert, per 1. Okt. oder früher zu vermieten. Preis 1650 M. K. Wihl, Hofmann, Kaiserstraße 69. Telephon 1752.

5 Zimmerwohnung mit Küche, Bad, Veranda, Kammer, Keller und Garten in der Bunsenstraße, 1. Stock, zu 800 M auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22, 2. Stock, zu erfragen.

Durlacher Allee 15 ist der 4. Stock mit 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör in herrschaftl. Ausstattung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock.

Jollystraße 16, gegenüber dem Archioplast, ist die Wohnung im 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Bad, 2 Mansarden usw. auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres 1. Stock.

Lammstr. 6 neben Kaiserstraße-Ecke, 2. Et., ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche mit Vorrat, 2 Mansarden, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei C. Herrmann, Hoffstr. 1.

Sofienstraße 166 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, Keller, Mädchenzimmer zu vermieten. Preis 900 M. Näheres daselbst oder Augustenstraße 82, Büro. Telephon 1636.

Schöne 5 Zimmerwohnung, im 2. Stock der Durlacher Allee, ohne Bis-a-vis, mit Balkon, Veranda, Badezimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, der Neuzeit entsprechend, eingerichtet, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre, links.

Karl-Friedrichstraße 19 ist im 2. Stock eine schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Auch können im Hinterhaus, ebener Erde, helle Lagerräume dazu abgegeben werden. Zu erst. Frau L. Berthold, im Laden.

Wiktoriastraße 18 III per 1. Oktober a. cr. Herrschaftswohnung

6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Vorratskammer, Angulichen zwischen 11-1 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres bei Frau Ingenieur Sepp, Boehlstr. 26 III.

Auguststraße ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Küche, Veranda, Keller, Mansarden und sonstig. Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Auguststr. 11, 1. Stock.

Sumboldtstraße 17 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Erker auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Sumboldtstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Reichentstraße 7.

Friedenstraße 10 ist auf 1. Oktober eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör im 2. oder 3. St. zu vermieten. Näheres Friedenstraße 10, 2. Stock. Beschäftigung von 10 bis 4 Uhr.

Herrschaftswohnung. Beierheimer Allee 5 ist eine schöne Hochparterrewohnung von fünf Zimmern, Bad, Küche, zwei bis drei Dachzimmern, 3 Kellerräumen, Veranda (mit Vorgarten) und Gartenpart auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

5 Zimmerwohnung, nächst dem Mühlburgertor, in gutem Hause, mit Erker, Bad, reichem Zubehör. Zu erfragen Leisingstraße 1, parterre.

Zu vermieten 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör im Erdgeschoss des Hauses Hirschstr. 6 (links der Einfahrt) auf 1. Okt. d. J. Angebote sind an Großh. Bauinspektion Karlsruhe zu richten.

Wohnungen zu vermieten. Süßbühlstraße 5, 2. u. 3. Stock, je 5 Zimmer, Küche, Bad, Veranda, Mädchen- und Dachkammer etc. mit Gas und elektr. Beleuchtung per sofort; Weinbrennerstraße 12, 1., 2. und 3. Stock, je 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer mit Balkon und Veranda, Zentralheizung, Gas und elektr. Licht. Großer Garten ist vorhanden. Beziehbar per sofort oder später. Gieße Weinbrenner- u. d. Hl. Landstraße 7 vier Zimmerwohnungen mit Küche, Bad und Mädchenzimmer, Gas und elektr. Licht. Beziehbar 1. Oktober d. J. Näheres im Büro Sofienstraße 77, Telephon 661.

4 Zimmer-Wohnung im Hause Körnerstraße 18, event. mit Hausverwaltung, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 63.

Männlich

Kaufmann

junger, für Kommissionsbuchführung... für Kommissionsbuchführung...

Ergon-Kosmos, Aktien-Maschinenfabrik

Zur Beihilfe i. d. Buchhaltung e. Brauerei...

Polierer-Gesuch

Tüchtige Polierer erhalten sofort dauernde Arbeit bei...

2-3 Glaser

Gesucht per sofort. Glaser Joh. Huss, Liebensteinstraße 2.

Lehrling-Gesuch

Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Mann...

Lehrling

mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung...

Metallbearbeiter

Gesucht bei Bildhauer Vinz, Karl-Liebknechtstraße 6.

Hausbursche

Jung, fleißig, fräft. Hausbursche (Wohnfahrer)...

Hausbursche

Ein junger sofort gesucht: Karlstraße 14.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird sofort gesucht. Chemische Fabrik Rappert, Tüchtiger Knecht...

Stellen-Gesuche

Weiblich

Fräulein, perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben...

Widder-Motorrad

4 PS, 2 Zylinder, mit Bosch-Magnetzündung...

Herren-Fahrrad

Original Orkner, Preis u. Rückst., noch neu, m. Garantie...

Fahrrad

billig zu verkaufen: Akademiestraße 35.

Junge, unabhängige Frau

sucht Beschäftigung oder Monatsstelle. Zu erfragen...

Männlich

Kautionsfähiger Mann, 48 Jahre alt, welcher schon 2 Jahre...

Tüchtiger Restaurationskod

sucht Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 6264 an das...

Nebenebeschäftigung

in schriftl. Arbeiten für nachmittags oder abends...

Verkaufe

Verkaufe mein Vierzimmerhaus, jeder Etage mit einem...

Nähmaschine

gut erhalten, zu 20 M zu verkaufen: Derrenstraße 25...

Schöner Kinderliegewagen

billig zu verkaufen: Morgenstraße 37, 3. Etage links.

Wadewannen von Zint

Eine gut erhaltene Zinkbadewanne mit Ablauf...

Ein Herd mit Kupferhäh

sehr gut im Stand, ist billig zu verkaufen: Bestenstraße 19...

Gaslampen, Gasbrenner

und Lampenteile, große Auswahl: billigste Preise: Adlerstr. 44.

Drei Aushängelampen

mit Einlagelampen und Deckel billig zu verkaufen bei: Emil Denny, Kaiserstraße 11.

Oleanderbäume

2 Stück, sehr schön, in voller Blüte sind billig abzugeben: Bernhardtstr. 11, parterre.

Wasser-Verkauf

neue und geb., verschied. Größe, sowie 3 neue Ovale, 400-700 Liter haltend...

Schweres, fettes Rind

(2 1/2 Jahr alt) zu verkaufen. Durmerheim, Ritterstr. 355.

Kaufgesuche

Bauplan an fertiger Straße zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6255...

Bogelfäßig

mit Ständer zu kaufen gesucht. Off. unter Nr. 6297...

Kaufe!

getrag. Kleider, Schuhe, Stiefel usw. zu höchsten Preisen. J. Silbermann, Brunnenstr. 1.

Ausgegangene Haare

kauf zu höchsten Preisen 20 Pf. Karl-Friedrichstraße 19.

Unterricht

Französische Konversation gesucht. Offerten unter Nr. 6296...

Anschlag-Eier

11 Stück 20 Pf., feine Druck-Eier, sehr billig. R. Fuchs, Kronenstr. 47.

Mainauer Rahmkäse

ist eine kleine Sendung eingetroffen, was empfehlend anzeigt. W. Erb, am Lidellplatz.

Färberel

KRAMER Billige Preise. - Unkartonnen Ladelag.

Badesalze

Moppenauer, Stahlfurter, Kreunacher, edles Seesalz...

Bade-Zusätze

Kleinst, Kleie, Moorerde, Heublumen, Bockshorn, Kamillen...

Nichtennadel-Extrakt

in Kannen mit 10 Nadeln 2.50.

Kohlensäure Bäder

"Soo", "Formica", Sandow'sche ohne und mit Kohlensäure...

Giftweizen für Mäusevertilgung

Zur Lederkonservierung: Gutes Lederöl, Lederseife...

Calcium-Carbid

in Dosen à 1/2, 1/4 u. 1/2 kg, in Trommeln für Gewerbe zu Fabrikpreisen.

ANTHRAZIT-EIFORMBRIKETS

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wie neu wird Jeder

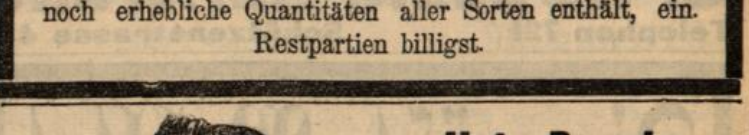
mit Bechtels Salmiak-Galfeife gemachte Stoff jeden Gewebes...

von Barsewisch'sches Sägewerk

Marienstrasse 60. G. m. b. H. Telefon 486.

Fortsetzung Ausverkaufs von des Hölzern.

Wir laden hiermit zum Besuche unseres Lagers, welches noch erhebliche Quantitäten aller Sorten enthält...



Kein Druck

Schöner Sitz

Tadellose Figur

Billigste Preise (v. Mark 3.25 bis 10.-)

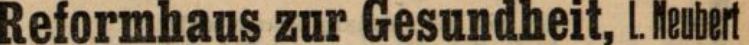
Grosse Auswahl Solide Ware ::

Reformhaus zur Gesundheit, L. Neubert

Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstrasse.

Erste Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer.

Gegründet 1900. Inhaber: Eberhard Meyer, konzeptioneller Kammerjäger...



Vertilgung jeglicher Art Ungeziefer unter weitgehendster Garantie.

Kohlen- und Holz-Handlung

von LOUÏSE KRUIS

Kontor: Waldstrasse 44. Telefon No. 54.

Ruhr-Fettsäure, Ruhr-Maschinenöl, Anthrazitbriketts, Braukohl und Holz.

Anthrazit-Eiformbriketts.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Fenilleton des „Karlsruher Tagblattes“.

Angeschriebene Gelesetze.

Roman von Eva Gräfin von Bardiffin.

(28) (Nachdruck verboten.)

8. Kapitel.

Dobbin kam am nächsten Tag in sehr schlechter Stimmung in die Messe. Natürlich war es ihm nicht gelungen, den Offizier seines Regiments...

die sich durch keine noch so schlechte Erfahrung erschüttern ließ. War ihr, der korrekten Frau, die Aussicht auf eine neue Ehe nicht die einzig wünschenswerte?

und Vater abschätzen konnte. Dies „Familienleben“, das sich auch noch im Kommissariat ausprägte, war ihm doppelt verhasst.

Eyach-Sprudel

Tafelwasser

S. D. des Fürsten zu Fürstenberg.
Hervorragendes kohlen-saures Mineralwasser.
Erhältlich bei den Mineralwasserhändlern und
durch das Hauptdepot

G. ROLLER, Karlsruhe
Telephon 721 Schützenstrasse 45.

Die größte Wohltat

erweichen Sie Ihren
Füßen, wenn Sie
speziell im Sommer
dieses Leder-Flecht-
Schuhwerk tragen.



Haben Sie
empfindliche Füße
oder Schweißfüße,
oder heiße Füße,
oder Hühneraugen,
oder Krampfadern,

stets wird dies Schuhzeug besser wirken.
Große Auswahl in nur wirklich fach-
gerechten Formen in allen Größen.

Überaus dauerhaft.

Reformhaus zur Gesundheit, L. Neubert
Karlsruhe, Kaiserstraße 122.

Sonderangebot in Kachelöfen!

Moderne Kachelfüll-Regulier-Öfen,
1,50 m gross, anstatt 100 Mk. **jetzt nur 70 Mk.**
Moderne Dauerbrandkamine
mit 1a amerikan. Einsätzen, hochkünstl. ausgeführt,
anstatt 200—250 Mk. **jetzt nur 130—180 Mk.**
Moderne Gaskamine
in jeder Stilart, anstatt 225—265 Mk. **jetzt nur**
150—180 Mk.

Für tadellose Funktion und gute Arbeit wird Garantie geleistet.
Gleichzeitig halte ich mich zum Umsetzen von
Kachelöfen, Einrichtung gewöhnlicher Kachelöfen zu
Dauerbrand- oder Gasheizung gegen billigste Berechnung
und sachgemäße Ausführung bestens empfohlen.

Reparaturen jeder Art werden billigst ausgeführt.
Friedrich Geisendörfer,
Hof-Ofenfabrik und Kunsttöpferei,
Bannwald, Buchenweg 3, Teleph. 2147.
Haltestelle der elektr. Strassenbahn Kühler Krug.

„Die Leute können nie etwas anderes tun, als Ehen schmieden,“
sagte er leichtsin. „Ich denke nicht an eine Heirat — Frau Hilmer
denkt nicht daran, genügt Ihnen das?“
„Aber, aber,“ machte Fugger schwerfällig. „Dann, als habe er schon
zuviel gesagt, versummte er wieder.“
„Gehen Sie nur beruhigt zu Tisch, mon ami! Ihre Gratulation
habe ich mir auf für spätere Gelegenheit.“
„Also doch?“
„Also nichts! Muß ich auch noch schwören?“
Der Rittmeister sah ihn mit ehrlichen, guten Augen fest an. Und
Ludwig von Dobbien fühlte sich verlegen und bedrückt werden, als habe
er ein schlechtes Gewissen und als sei alles erlogen, was über seine Zunge
gekommen war. Und ebenso empfand er, daß die guten, blauen Augen in
dem breiten Gesicht da vor ihm ihn durchschauerten.
„Na, also nichts für unguet, Dobbien!“ Er schüttelte ihm kurz die
Hand, griff an den Helm und ging mit ruhigen Schritten davon. Dobbien
sah ihm eine Sekunde nach, in der Art des andern hatte es gelegen wie:
„Schade um dich! Also auch du nicht ehlich — ruiniert durch eine Frau!“
Ja, das würden sie außerdem behaupten und ihr die Schuld geben, wenn
es sich herumspräche, daß —
Besonders die Frauen würden sie verdammten. Es gab ja keine
größere Unbarmerzigkeit als die einer Frau gegen die andre; auch kein
größeres Mißtrauen, kein schnelleres Verurteilen. Fast durfte man deshalb
annehmen, die eine richte die andre nach sich selbst. Und in Offizierskreisen
waren die Frauen — die Euzenbhaften, zu denen sich alle rechneten, bis
sie ertappt wurden — von größter Strenge.
Er wurde zynisch und ungerecht. Und weshalb eigentlich — weil man
Julia angriff? Aber das geschah doch von keiner Seite; im Gegenteil,
man nahm an, daß sie über kurz oder lang in den Kreis zurückkehren
würde, dem sie seit Hilmers Tod nicht mehr angehörte; und schon deshalb
magte sich vorläufig kein Mißtrauen heraus. Und wenn man nun einräumte,
daß er nicht an eine Ehe dachte?
Niemand würde weher ihm noch ihr glauben, daß sie nie die Absicht
gehegt hätten; entweder hatte Julia eingesehen, daß sie diesen Vorschlag

Gegr. 1883 **Möbelmagazin** Teleph. 114

vereinigt. Schreinermeister

eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht
KARLSRUHE i. B.
— Amalienstrasse 31. —

Eigene Entwürfe. Eigene Fabrikation.

Speisezimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, Salons, Küchen
Einzelmöbel

Gediegene Ausführung. Eigene Polster-
werkstätte. Besichtigung ohne Kaufzwang.
Langjährige Garantie.

PHILODERMINE
Auxolin
Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1900. Grand Prix
St. Louis
1904.

ist das
beliebteste
aller
Haarwasser.

Stärkt und reinigt den Haarboden und
verhindert die Schuppenbildung.
Hinterläßt einen kräftigen nicht
:: zudringlichen Veilchengewuch ::

F. WOLFF & SOHN
BERLIN · KARLSRUHE · WIEN

Zu haben in Parfümerie-, Drogen- und Friseur-Geschäften.

Kaffee, gebrannt, per Pfd.

Rohkaffee in allen Preislagen.
Eigene Brennerei. Rabattmarken.
Bernh. Oser, Karlsruhe, Waldstraße 5.
Kolonialwaren und Delikatessen.

Saison-Räumungs-Verkauf
in
Schuhwaren
mit
10 bis 50% Rabatt
Schluss: Samstag abend.



Franz Zink Schuhhaus
Kaiserstr. 162 bei der Hauptpost. Telephon 1791.
Seit 1883 Hauptniederlage in „Herz“-Schuhwaren.
Rabatt-Marken.

Billige Kohlen

Wegen Räumung unseres Lagers am Westbahnhof
offizieren wir
nur so lange Vorrat reicht
Ia Rußkohlen II, gefiebt . . . zu **Mk 1.00** per Ztr.
bei Abnahme von mindestens 30 Zentner,
ferner
Ia Rußkohlen II, gefiebt . . . zu **Mk 1.25** per Ztr.
Ia Rußkohlen III, gefiebt . . . zu **Mk 1.20** per Ztr.
Ia Rußkohlen III (sehr stückreich) . . . zu **Mk 1.—** per Ztr.
Ia Anthrazit II . . . zu **Mk 1.85** per Ztr.
Ia Eisformbriketts . . . zu **Mk 1.25** per Ztr.
Ia Braunkohlenbriketts . . . zu **Mk 1.10** per Ztr.

Alles frei vor's Haus gegen bar.
Syndikattreies Kohlen-Contor Karlsruhe G. m. b. H.
Telephon 2644. Büro: Karlstraße 20.

Straußfedern W. Eims Nachf.
direkten Imports, von
50 Pfg. an bis zu den
allerfeinsten Qualitäten. **Adlerstrasse 7.**

Ueppig entwickeltes Haar ist schön ist reichhaltig
Wendelsteiner **Brennessel-Spiritus**
Häuser's
gegen Schuppen, Dünnhair, Haarausfall!
Flasche Mk. 1.—, 2.—, 3.—
Carl Hunnius, München.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL BURCHARD.

Das Putzen und Reparieren
an Nähmaschinen und Messer-
putzmaschinen etc. etc. wird
bestens besorgt.
Karl Germdorf,
Mechaniker, Blumenstrasse 12.

Reparaturen
an Fahrrädern aller Systeme sowie
Reparatur und Umarbeitung bes-
sorgt prompt und billig!
G. Butsch, Mechaniker,
Sofienstraße 41,
Vertreter der Anterwerke Bielefeld.
Sämtliche Ersatz- und Zubehörteile
sowie Pneumatik allerbilligst. Lager
in neuen u. geb. Fahrrädern. NB. Re-
paraturen werden abgeholt und wieder
angestellt.

Eltern, die ihre Kinder
geistig frisch und körperlich
gesund erhalten wollen, lassen
dieselben 2-3 mal wöchentlich
im **Friedrichsbad** kalt
baden und schwimmen.
1 Karte 10 Karten 100 Karten
M.—40. M. 3.—. M. 30.—
Im Lebensbedürfnisverein ein-
zeln zu 30 Pfg. **Mittwoch**
und **Samstag abend 20 Pfg.**
Das **Sonnenbad** steht
mit der Schwimmhalle in Ver-
bindung.

(Fortsetzung folgt.)